

Pressemitteilung

Interkommunale Zusammenarbeit in der Region Schwalm-Aue gestärkt

Der hessische Innenminister Roman Poseck überreichte in dieser Woche einen Förderbescheid für die interkommunale Zusammenarbeit beim Thema Siedlungsmanagement in der LEADER-Region Schwalm-Aue. Ziel ist die Stärkung und Belebung der Ortskerne und die Aktivierung von Leerständen und Baulücken durch verschiedene Aktivitäten.

Der hessische Innenminister Roman Poseck überreichte in dieser Woche einen Förderbescheid an die Stadt Schwalmstadt in Höhe von 100.000 € für die interkommunale Zusammenarbeit der sechs LEADER-Kommunen der Schwalm-Aue beim Thema Siedlungsmanagement. Poseck hob dabei hervor, dass eine solche Zusammenarbeit in diesem Bereich bisher einmalig in Hessen ist.

Seit 2019 arbeiten die sechs Kommunen Schwalmstadt, Willingshausen, Schrecksbach, Wabern, Borken, Neuental bereits zusammen, um die Innentwicklung in ihrer Region zu stärken. Darunter versteht man die Aktivierung von leerstehenden Häusern und Baulücken im Ort. Ziel ist die Stärkung und Belebung der Ortskerne und die Reduzierung der Inanspruchnahme wertvoller landwirtschaftlicher Flächen durch die ständige Ausweisung von Neubaugebieten. „Siedlungsentwicklung ist ein langfristiger Prozess und eine interkommunale Zusammenarbeit hilft den Kommunen,“ ist sich Bürgermeister Claus Steinmetz, Vorsitzender des Vereins Regionalentwicklung Schwalm-Aue, sicher. Architektonische Erstberatungen für Hauseigentümer, Infoveranstaltungen, Fortbildungen von kommunalen Baulotsen gehören zu den vielen Aktivitäten. Zurzeit läuft eine Imagekampagne, um das Thema Innenentwicklung stärker in die Öffentlichkeit zu bringen.

Das Fördergeld wird für die externe Unterstützung durch ein Planungsbüro genutzt. Bisher wurden diese Kosten vollständig durch die beteiligten Kommunen getragen. „Wir sind dankbar, dass sich die sechs Kommunen im Rahmen des IKZ-Projekts für eine weitere 5-jährige Zusammenarbeit ausgesprochen haben. Das gibt eine gute Planungssicherheit, um gemeinsame Projekte anzugehen,“ freut sich Regionalmanagerin Sonja Pauly.

Viele Infos zum Thema Bauen und Wohnen, zu Unterstützungs- und Fördermöglichkeiten sowie Veranstaltungen finden Interessierte auf der Kampagnenseite <https://www.moeglichmachen.info/>

Foto: Innenminister übergibt Bescheid zur interkommunalen Zusammenarbeit (v.l. Bgm. Marcel Pritsch, Bgm. Luca Fritsch, Bgm. Philipp Rottwilm, Bgm. Tobias Kreuter, Innenminister Roman Poseck, Regionalmanagerin Sonja Pauly, Bgm. Claus Steinmetz, Bgm. Andreas Schultheis) copyright: HMdI

Weitere Infos:

Verein Regionalentwicklung Schwalm-Aue e.V.
Landgrafenstraße 9, 34590 Wabern
Sonja Pauly
Tel. 05683 5009-60
regionalentwicklung@schwalm-aue.de